

Einführung

Seit Oktober 2000 ist das Institut Ausbildungsstätte für Diplom-Psychologen im Sinne des Psychotherapeutengesetzes. Daher werden auch Diplom-Psychologen zur Ausbildung in der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie am Institut angenommen. Es handelt sich um eine berufsbegleitende Ausbildung, die nach dem Psychotherapeutengesetz fünf Jahre dauert.

Für Ärzte entsprechen die Weiterbildungsgänge am Institut den Anforderungen der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg vom 1. April 1996 für die berufsbegleitende Weiterbildung zum Erwerb der Gebietsbezeichnungen

- Psychiatrie und Psychotherapie (in Kooperation mit dem WVPPH, dem Weiterbildungsverbund der Psychiatrischen Kliniken Hamburgs)

- Psychotherapeutische Medizin

sowie der Bereichsbezeichnung

- Psychotherapie

Aufgrund der zum 10. Juni 2005 in Kraft getretenen neuen Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg wird am Institut ein Weiterbildungsangebot für die „fachgebundene Psychotherapie“ entwickelt.

Aufnahmevoraussetzungen

- a) Für Ärzte: eine begonnene Weiterbildung zum Erwerb einer Gebietsbezeichnung oder mehrjährige Tätigkeit in einer Praxis.
- b) Für Psychologen: Diplom-Prüfung an Universität oder Hochschule, die das Fach „Klinische Psychologie“ einschließt

c) Fachliche Eignung des Bewerbers, die in einem Aufnahmeverfahren (zwei Zulassungsgespräche bzw. ein Orientierungsgespräch) festgestellt wird.

Beginn

Der Beginn der Aus- bzw. Weiterbildung kann jeweils zu Beginn eines Semesters erfolgen.

Anmeldung spätestens vier Monate vor Semesterbeginn.

Kosten

(Stand 1.1.2006)

Semestergebühren:

Euro 330,--

(nach dem sechsten Semester Euro 250,--)

Euro 200,--

(bei Facharztweiterbildung gemeinsam mit dem WVPPH)

Zulassungsgespräche:

Euro 60,-- je Gespräch

Supervisionen für Erstinterviews und Therapien:

Euro 60,-- und nach Vereinbarung

Selbsterfahrung:

Nach Vereinbarung mit dem / der PsychoanalytikerIn

Gasthörer:

Euro 30,-- je Doppelstunde

Lehrveranstaltungen

Thema des Semesters

Trieb und Sexualität

Im kommenden Semester soll es um die immer wieder zentrale Frage gehen, wie man in der Psychotherapie mit der Sexualität und ihren Strömungen umgeht. Welches Verständnis von Sexualität ist dabei hilfreich; hat der Triebbegriff ausgedient; wie steht es um die klinisch so wichtige Beziehung zwischen Sexualität und Lust, Angst und Gefahr?

Einführungsveranstaltung

Montag, den 16.10.2006, 20:30 Uhr

im Gebäude O 57

Es werden aktuelle Entwicklungen am Institut neben allgemeinen berufspolitischen Entwicklungen besprochen, es besteht Raum für Kritik und Anregungen. **Vorher:** 19:45 Uhr

Einführung für die neuen Weiterbildungsteilnehmer

Die Raumverteilung erfolgt nach der Anmeldung!

Sie finden die Raumverteilung am Schwarzen Brett, Gebäude O 57, neben Zimmer 16, und unter www.aemi.de / Aktuelles.

Grundlagenveranstaltungen

1. **Neurosenlehre III**
8 Doppelstunden, Mo., 19:00 - 20:30 Uhr,
Paul Götze: Angst: 30.10., 6.11.2006
Claudia Wlczek:
Frühe Störungen: 13.11.2006
Brigitta Bühring: Depression: 20.11.2006
Friedrich-Wilhelm Deneke:
Narzisstische Neurose: 4.12.2006
Brigitte Niemann: Hysterie: 11.12., 18.12.2006
Heidede Schneider: Zwang: 8.1.2007
Wolfgang Berner:
Persönlichkeitsstörungen: 15.1., 22.1.2007
(A 1, 2)
2. **Propädeutik des Erstinterviews**
4 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr
Antje Haag
8.1., 15.1., 22.1., 29.1.2007
(B 1)

Ergänzungsveranstaltungen

1. **Die Modernisierung der Sexualität und ihre Folgen**
5 Doppelstunden, Mo., 19:00 Uhr
Gunter Schmidt
3.11., 20.11., 27.11., 11.12., 18.12.2006
(A1, 2, 5)
2. **Lektüreseminar "Sexualität und Angst"**
in S. Freuds Fallgeschichte "Der kleine Hans"
3 Doppelstunden, Sa., 10:00-16:00 Uhr
Maren Doose, Michael Schödlbauer
18.11.2006
(A 1, 2, 5)
3. **Studientag "Sexualität als Thema in der Psychotherapie"**
3 Doppelstunden, Sa., 9:30 - 14:30 Uhr
Friedemann Pfäfflin
9.12.2006
(A 5, B 1-8)
4. **Ist Anatomie Schicksal? – Zur Bewältigung spezifischer Ängste in der weiblichen Sexualität**
3 Doppelstunden, Mo., 19:00 Uhr
Edda Uhlmann
8.1., 15.1., 22.1.2007
(A 1, 2, 5)
5. **Männliche Homosexualität bei HIV-Infizierten**
2 Doppelstunden, Mo., 19:00 Uhr
Elisabeth Fenner
29.1., 5.2.2007
(A 1, 2, 5)
6. **Transsexualität und Psychotherapie**
3 Doppelstunden, Mo., 19:00 Uhr
Wilhelm Preuß
12.2., 19.2., 26.2.2007
(A 1, 2, 5)
7. **Perversion und Sexualität**
1 Doppelstunde, Mo., 20:30 Uhr
Wolfgang Berner
26.2.2007
(A 1, 2, 5)
8. **Vom Erstinterview zum Kassenantrag**
An einem von einem Teilnehmenden eingebrachten Fall soll die Erstellung eines Kassenantrags geübt werden.
4 Doppelstunden, Fr., 3.11.2006, 18:30 - 21:30 Uhr, Sa. 4.11.2006, 10:00-13:00 Uhr 5
Ilka Prokop-Nolte
(B 1, 2)

-
9. **Übertragung und Gegenübertragung**
Fortsetzungsseminar vom SS 05 und WS 05/06
4 Doppelstunden, Di., 20:30 Uhr
Martine Breidhardt
7.11., 21.11., 5.12.2006, 16.1.2007
(B 1, 2, 6)
 11. **Übungen im szenischen Verstehen nach Alfred Lorenzer**
5 Doppelstunden, Di., 20:30 Uhr
Dietmut Niedecken
14.11., 28.11., 12.12.2006, 23.1., 6.2.2007
(B 1, 2, 6)
 10. **Zur Arbeit mit Träumen**
3 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr
Margarete Berger
8.1., 15.1., 22.1.2007
(B 3)
 12. **Übungen zur Interventionstechnik**
3 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr
Ulrich Lamparter
5.2., 12.2., 19.2.2007
(B 5)
 13. **Psychodynamische Kurztherapie bei Angststörungen**
5 Doppelstunden,
Sven Olaf Hoffmann
Fr., 26.1.2007, 18:30-22:00 Uhr.
Sa., 27.1.2007, 9:30-13:00 Uhr
(B 1, 2, 6)

Arbeitsgruppen

1. **Soziopsychosomatik:
Das psychosomatische Gutachten**
Do., 9.11.2006, 20:30 Uhr
Kontakt: Silke Roschlaub, Tel. 880 60 86
Ulrich Lamparter
(A 1)

Erstinterview- und Fallseminare

1. **Erstinterviewseminar**
8 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr
Renate Speidel, Matthias Oppermann
30.10., 6.11., 13.11., 20.11., 27.11., 4.12., 11.12.,
18.12.2006
- 6 (B 1 - B 2)

-
2. **Erstinterviewseminar**
8 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr
Christian Buhrmester, Justus Engelhardt
30.10., 6.11., 13.11., 20.11., 27.11., 4.12., 11.12.,
18.12.2006
(B 1 - B 2)
 4. **Fallseminar**
8 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr
Friedrich Wilhelm Deneke, Christian Foth
30.10., 6.11., 13.11., 20.11., 27.11., 4.12., 11.12.,
18.12.2006
(B 3 - B 6)
 5. **Fallseminar**
8 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr
Eleni Berner, Ursula Sassenberg
30.10., 6.11., 13.11., 20.11., 27.11., 4.12., 11.12.,
18.12.2006 (Konstante Gruppe)
(B 3 - B 6)
 6. **Fallseminar**
8 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr
Brigitte Niemann, Monika Richter
30.10., 6.11., 13.11., 20.11., 27.11., 4.12., 11.12.,
18.12.2006
(B 3 - B 6)
 7. **Fallvorstellungen zum Abschluss**
2 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr
29.1., 26.2.2007
(B 3 - B 6)

Die in Klammern gefassten Angaben A1 - B 6 beziehen sich auf die Vorgaben des Psychotherapeutengesetzes für Diplom-Psychologen.

Zum guten Schluss

Am Freitag, den 16. Februar 2007, 19:00 Uhr

Anregendes, Kreatives, Besinnliches:

Treffen der Weiterbildungsteilnehmer, Dozenten, Ehemaligen und Freunde des Instituts im Gebäude O 57.

Weitere Angebote

- 1. Postgraduiertenseminar**
2-wöchentlich, montags 20:00 - 21:30 Uhr:
Kontaktperson: Hans-Ulrich Schmidt,
Tel. 42 803-2974 (od. 3993)

- 2. Gemeinsame Lehrveranstaltungen
Hamburger Lehrstätten nach dem
Psychotherapeutengesetz**

Termine werden noch bekannt gegeben.

**Adolf-Ernst-Meyer-Institut:
Psychiatrische Krankheitslehre**
5 Doppelstunden (A 2, 3)

**APH:
Dokumentation und Evaluation von
Behandlungsverläufen**
2 Doppelstunden (A 10)

**DPG:
Behandlungskonzepte in Paar-,
Familien- und Gruppentherapie**
6 Doppelstunden (A 6)

- 3. Klinisches Seminar des Weiterbildungs-
verbundes WPPH und der
Psychotherapeutischen Institute**

Hierzu wird gesondert eingeladen.

- 4. Ringvorlesung zu Freuds 150. Geburtstag**

Bei dieser Volesungsreihe handelt es sich um den zweiten Teil einer auf zwei Semester angelegten Einführung in Freuds Werk und Schaffen. Das Programm ist daraufhin angelegt, die historischen Wurzeln der Psychoanalyse und der tiefenpsychologischen Psychotherapie heraus zu arbeiten, das psychoanalytische Menschenbild darzustellen und einen inhaltlichen Orientierungsrahmen für die Integration späterer Konzepte zu bieten. Zentrale Schriften Freuds werden nahezu chronologisch an insgesamt 10 Abenden von verschiedenen Dozenten vorgestellt.

Die Ringvorlesung wird in Kooperation mit dem Adolf-Ernst-Meyer Institut und dem Michael-Balint-Institut im Hörsaal der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des UKE, jeweils 20:30-22:00 Uhr gehalten.

2.11.2006:

Zur Einführung des Narzissmus (1914)

Dr. Ursula Ostendorf

9.11.2006:

Trauer und Melancholie (1917)

Dr. Heinz Vedder

16.11.2006:

Der Wolfsmann - Aus der Geschichte einer infantilen Neurose (1918)

Dr. Carl Nedelmann

30.11.2006:

Jenseits des Lustprinzips (1920)

Dr. Christian Foth

14.12.2006:

Massenpsychologie und Ichanalyse (1921)

Dr. Volker Friedrich

21.12.2006:

Freuds Schrift "Über die allgemeinste Erniedrigung des Liebeslebens" (1912) als Ausgangspunkt einer analytischen Reflexion über die Männlichkeit

Andreas Weber-Meewes

11.1.2007:

Das Ich und das Es (1924)

Jutta Westphal

25.1.2007

Das Unbehagen in der Kultur (1930)

Prof. Dr. Micha Brumlik

1.2.2007:

Das Unbehagen in der Kultur (1930)

Prof. Dr. Micha Brumlik

8.2.2007:

Der Mann Moses und die monotheistische Religion (1939)

Dr. Klaus Loebell

**5. Hamburger Fortbildungsreihe
Psychotherapie**

veranstaltet vom Michael-Balint-Institut und
Adolf-Ernst-Meyer-Institut, Mittwochs, 20:30 Uhr,
Hörsaal der Klinik für Psychiatrie und
Psychotherapie, UKE

8. November 2006
Edda Uhlmann, Hamburg

**Jenseits des Missbrauchs: Sabina Spielrein
– die russische Jüdin, die Patientin, die
Psychoanalytikerin**

13. Dezember 2006
Joachim Bauer, Freiburg

**Das System der Spiegelneuronen:
Neurobiologische Korrelate von Empathie und
intuitivem Verstehen**

14. Februar 2007
Carl Nedelmann, Hamburg

Angst und Gefahr

Ausblick

Das Sommersemester 2007 wird unter dem Thema
"Chancen und Grenzen der Psychotherapie" stehen.

Dozenten WS 06/07

Berger, Margarete, Prof. Dr. med.

Sierichstr. 50, 22301 Hamburg, Tel. 279 74 08

Berner-Jotsalitou, Eleni, Dr. med.

Georg-Bonne-Str. 102, 22609 Hamburg,
Tel. 822 31 25

Berner, Wolfgang, Prof. Dr. med.

UKE, Institut und Poliklinik für Sexuallforschung,
Martinistr. 52, 20246 Hamburg, Tel. 42 803-4212

Breidhardt, Martine, Dipl.-Psych.

Eppendorfer Landstr. 44, 20249 Hamburg,
Tel. 59 59 33

Bühning, Brigitta, Ärztin

Schrankenweg 8, 22143 Hamburg, Tel. 677 11 47

Buhrmester, Christian, Dr. phil.

Baumkamp 19, 22299 Hamburg, Tel. 51 63 74

Deneke, Friedrich-Wilhelm, Prof. Dr. med.

Haynstr. 15, 20249 Hamburg, Tel. 460 24 23

Doose, Maren, Dipl.-Psych.

Rothenbaumchaussee 19, 20148 Hamburg,
Tel. 428 38 6282

Engelhardt, Justus, Dr. med.

Rehmkoppel 26, 22391 Hamburg, Tel. 536 56 67

Fenner, Elisabeth , Dr. med.

UKE, Poliklinik für Psychosomatik und
Psychotherapie, Martinistraße 52, 20246 Hamburg
Tel. 428 03-3993

Foth, Christian , Dr. med.

Elbchaussee 362, 22609 Hamburg, Tel. 81 97 98 60

Götze, Paul , Prof. Dr. med.

UKE, Therapiezentrum für Suizidgefährdete,
Martinistr. 52, 20246 Hamburg, Tel. 42 803-4201

Haag, Antje, Dr. med.

Corinthstr. 20, 22605 Hamburg, Tel. 47 27 00

Hoffmann, Sven Olaf, Prof. Dr. med.

Sierichstr. 175, 22299 Hamburg

Lamparter, Ulrich, PD Dr. med. Dipl.-Psych.

UKE, Poliklinik für Psychosomatik und
Psychotherapie, Martinistraße 52, 20246 Hamburg
Tel. 428 03-4258

Niedecken, Dietmut, Dr. phil. habil.

Eppendorfer Landstr. 161, 20251 Hamburg

-
- Niemann, Brigitte, Dipl.-Psych.**
Hagedornstr. 31, 20149 Hamburg, Tel. 44 54 79
- Oppermann, Matthias, Dr. med.**
Sierichstr. 102, 22299 Hamburg, Tel. 46 18 03
- Pfäfflin, Friedemann, Prof. Dr. med.**
Abteilung Psychotherapie und Psychosomatische
Medizin, Universität Ulm - Klinikum, Sektion
Forensische Psychotherapie, Am Hochsträß 8,
89081 Ulm
- Preuss, Wilhelm, Dr. med.**
Institut für Sexualforschung und Forensische
Psychiatrie, UKE, Martinistr. 52, 20246 Hamburg
Tel. 42 803-2226,
- Prokop-Nolte, Ilka, Dr. med. Dipl.-Psych.**
Borchlingweg 15, 22605 Hamburg, Tel. 85 37 30 28
- Richter, Monika, Dipl.-Psych.**
Weidenstieg 9, 20259 Hamburg, Tel. 40 17 15 64
- Sassenberg, Ursula, Dipl.-Psych.**
Weidenstieg 9, 20259 Hamburg, Tel. 49 42 44
- Schmidt, Gunter, Prof. Dr. phil.**
Isestr. 39, 20144 Hamburg, Tel. 401 35 629
- Schneider, Heidede, Dipl.-Psych.**
Cranachstr. 45, 22607 Hamburg, Tel. 890 15 00
- Schödlbauer, Michael, Dr. Dipl.-Psych.**
UKE, Sozialpsychiatrische Amublanz, Martinistr. 52,
20246 Hamburg Tel. 42 803-6342
- Speidel, Renate , Dipl.-Psych.**
Haynstr. 2, 20249 Hamburg, Tel. 45 39 31
- Uhlmann, Edda , Dipl.-Psych.**
Kellinghusenstr. 20, 20249 Hamburg, Tel. 46 14 12
- Wlczek, Claudia, Dipl.-Psych.**
Sierichstr. 102, 22299 Hamburg, Tel. 47 73 85

Allgemeine Informationen

Sprecherinnen der Weiterbildungsteilnehmer für die Psychologen:

Dipl.-Psych. Dagmar Busch

Koppel 100, 20099 Hamburg
Tel. 040 - 24 03 75

Dipl.-Psych. Kristin Weigel

Lutterothstr. 3, 20255 Hamburg
Tel. 040 - 43 27 32 61

Sprecherin der Weiterbildungsteilnehmer für die Ärzte:

Dr. Annegret Schrameyer-Wernecke

Nissenstr. 14, 20251 Hamburg
Tel. 040 - 48 78 82

Leiter des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

PD Dr. med. Ulrich Lamparter

Tel. 040 - 42 803-4258
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr

Leiter der Institutsambulanz:

Dr. med. Christian Foth

Tel. 040 - 42 803-3993
Tel. 040 - 81 97 98 60
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr unter 42 803-3993

Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

Elke Harten

c/o Poliklinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie
Gebäude O 57, Martinistraße 52, 20246 Hamburg

Telefon: 040 - 42 803-2843
Telefax: 040 - 42 803-4975
e-mail: info@aemi.de
www.aemi.de

Sprechzeiten:

Mi. 10:00-12:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr

Bankverbindung:

Postgirokonto Hamburg der
Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V. am UKE
Konto-Nr. 6061 14-204, BLZ 200 100 20

Notizen

Anmeldung WS 06/07

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung bis spätestens **11. Oktober 2006** an die Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts, Elke Harten, UKE, O 57, Martinistraße 52, 20246 Hamburg zurück.

Name _____ Vorname _____

Adresse _____

Telefonnummer _____

e-mail-Adresse _____

(bitte unbedingt angeben, wenn vorhanden!)

Ich melde mich für folgende Seminare verbindlich an:

- Neurosenlehre III
- Propädeutik des Erstinterviews
- Die Modernisierung der Sexualität und ihre Folgen
- Lektüreseminar "Sexualität und Angst"
- Studientag "Sexualität in der Psychotherapie"
- Ist Anatomie Schicksal?
- Männliche Homosexualität bei HIV-Infizierten
- Transsexualität und Psychotherapie
- Perversion und Sexualität
- Vom Erstinterview zum Kassenantrag
- Übertragung und Gegenübertragung
- Übungen im szenischen Verstehen nach Lorenzer
- Zur Arbeit mit Träumen
- Übungen zur Interventionstechnik
- Psychodynamische Kurztherapie bei Angststörungen
- Erstinterviewseminar (Speidel / Oppermann)
- Erstinterviewseminar (Buhrmester / Engelhardt)
- Fallseminar* (Deneke / Foth), Termin:
- Fallseminar* (Berner / Sassenberg), Termin:
- Fallseminar* (Niemann / Richter), Termin:
- Semesterabschlussfest am Freitag, 16.2.2007

* Bitte geben Sie Ihren Wunschtermin für eine Fallvorstellung an.

Datum _____

Unterschrift _____

hier abtrennen und einschicken

Verbindliche Angaben zum aktuellen Stand Ihrer Weiterbildung:

Selbsterfahrung Anzahl der Stunden zum jetzigen Zeitpunkt:

Erstinterviews Anzahl der supervidierten Erstinterviews:

Behandlungen Anzahl der Behandlungen:

Stundenzahl insgesamt:

Adolf-Ernst-Meyer-Institut
Geschäftsstelle
Frau Elke Harten
UKE/O 57
Martinistraße 52
20246 Hamburg

Absender:





Für Anfragen stehen zur Verfügung:

PD Dr. Ulrich Lamparter
Adolf-Ernst-Meyer-Institut
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Gebäude O 57 • Martinistr. 52 • 20246 Hamburg
Tel. 040 / 428 03 4258
Fax 040 / 428 03 4975
Mi. 10:00 - 11:00 Uhr

Prof. Dr. Paul Götze
Klinik f. Psychiatrie u. Psychotherapie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistr. 52 • 20246 Hamburg
Tel. 040 / 428 03 4201

Leiter der Institutsambulanz
Dr. med. Dipl.-Sozwirt Christian Foth
Tel. 040 / 42 803-3993
Tel. 040 / 81 97 98 60
Mi. 10:00 - 11:00 Uhr (unter 42 803-3993)

Geschäftsstelle Adolf-Ernst-Meyer Institut
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Elke Harten
Tel. 040 / 428 03 2843
Fax 040 / 428 03 4975
info@aemi.de
www.aemi.de
Mi. 10.00-12.00 u. 14.00-16.00 Uhr

Adolf-Ernst Meyer
1925-1995

Zeichnung von Andreas Bilger, 1989

Adolf-Ernst-Meyer-Institut
zur Weiterbildung in der Psychotherapie



Semesterprogramm
WS 2006 / 2007